

## FÖRDER:INNENPROGRAMM SEPTEMBER UND OKTOBER 2022

Teilnahme nur mit **Voranmeldung** bei

Denise Fuchs-Rastegar, Tel.: +43 1 505 87 47-85178

E-Mail: [freunde@wienmuseum.at](mailto:freunde@wienmuseum.at) **oder direkt über unsere Website**

[www.wienmuseum.at/de/veranstaltungen.html](http://www.wienmuseum.at/de/veranstaltungen.html) > filtern nach: „Art“ > „Verein der Freunde ...“ > den gewünschten Termin auswählen



Elisabeth, Fürstin Windisch-Graetz, ehem. Erzherzogin Elisabeth Marie, Foto: Birgit und Peter Kainz © Wien Museum

### **Elisabeth Petzneks Penzing Stadterkundung mit Wien-Museum-Kuratorin Michaela Lindinger**

Elisabeth Marie Stephanie Henriette Gisela, Erzherzogin von Österreich, Fürstin von Windisch-Graetz, Genossin Elisabeth Petznek oder einfach Erzsi: Die sogenannte Rote Erzherzogin trug viele Namen.

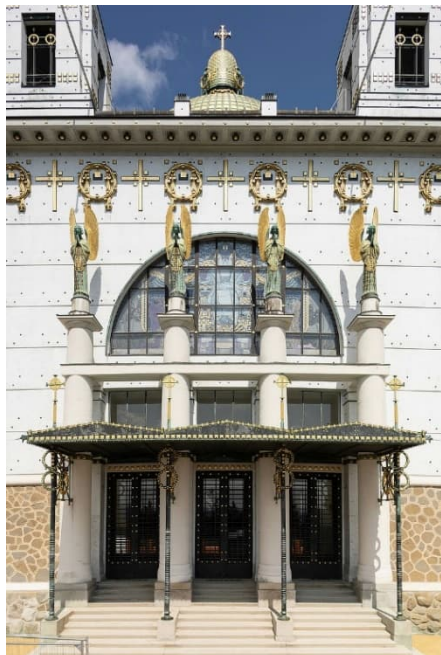
Mehrere Jahrzehnte ihres langen und wechselvollen Lebens verbrachte die einzige Nachfahrin von Kronprinz Rudolf in Penzing, aufgrund der politischen Ereignisse in verschiedenen Gebäuden, von denen einige noch zu sehen sind.

Wir folgen den Spuren der Kaiserin, die nach dem Ersten Weltkrieg der Sozialdemokratischen Partei beitrug und sich „skandalöserweise“ scheiden ließ, rund um ihre ehemalige Villa in der Linzer Straße zu jener Gasse, die noch nicht allzu lange ihren Namen trägt. Weiters gehen wir der Frage nach, wie die heute dort stehenden Gemeindebauten in den Park der Ex-Erzherzogin kamen. Und wir besuchen Erzsis letzte Ruhestätte. Ihr Grab ist nicht leicht zu finden, auch den Grund dafür werden wir erforschen.

**Termin:** Freitag, 2. September, 15.30 Uhr

**Treffpunkt:** 1140 Wien, Endstation Linie 49, Bujattigasse

**Dauer:** ca. 75 Minuten



Otto Wagner Kirche am Steinhof, Foto: Lisa Rastl © Wien Museum

### **Otto Wagner Kirche am Steinhof Führungen**

Otto Wagners Kirche St. Leopold am Steinhof zählt zu den bekanntesten Bauten Wiens und gilt als ein Schlüsselwerk der Architektur des 20. Jahrhunderts. Seit Mai 2022 ist die Kirche ein neuer Standort des Wien Museums.

Die erste moderne Kirche Europas steht auf dem höchsten Punkt der ehemaligen „Niederösterreichischen Landes-Heil- und Pflegeanstalt für Nerven- und Geisteskranke“. Wagners Kirche geht auf einen Wettbewerb zurück, den der Architekt 1902 für sich entscheiden konnte. Die Pavillons und die Nebengebäude des Krankenhauses entwarf Carlo von Boog. Sein Lageplan wurde auf Anregung Wagners nachträglich überarbeitet, wodurch die Kirche zur Dominante der gesamten Anlage und über diese hinaus in der Wiener Landschaft sichtbar wurde.

**Termine:**

Mittwoch, 21. September, 16 Uhr – **Mit Andreas Nierhaus**  
(Kurator Wien Museum)

Mittwoch, 5. Oktober, 16 Uhr – **Mit Eva-Maria Orosz**  
(Kuratorin Wien Museum)

**Treffpunkt:** 1160 Wien, Feuerwache am Steinhof (Johann-Staud-Straße 73A), jeweils 15 Minuten vor Beginn



Ausstellungsplakat, Grafik: Schienerl D/AD

## **AUGENBLICK! STRASSENFOTOGRAFIE IN WIEN** Führung mit Ausstellungskuratorin Frauke Kreutler

Wiens Alltags- und Straßenleben in faszinierenden, noch nie gezeigten Bildern: Die Ausstellung „Augenblick! Straßenfotografie in Wien“ präsentiert einen Querschnitt durch die Geschichte der Wiener „Street-Photography“. Der Großteil der fotografischen Arbeiten stammt aus den Beständen des Wien Museums, das mit diesem Projekt zum ersten Mal seine Fotosammlung in ihrer ganzen Breite vorstellt.

Im Mittelpunkt der Schau steht der Blick auf die sich verändernde Großstadt und das Leben auf Wiens Straßen von den 1860er- Jahren bis heute. Neben ikonischen Bildern der Stadt, die entscheidende Augenblicke des urbanen Lebens festhalten, werden zahlreiche noch nie ausgestellte und unveröffentlichte Aufnahmen präsentiert, die den Alltag Wiens und das Leben seiner Bewohner:innen auf faszinierende Weise lebendig werden lassen: eindrucksvolle Straßenszenen, intime Schnappschüsse und flüchtige Momentaufnahmen des städtischen Lebens.

**Termin:** Mittwoch, 12. Oktober, 16.30 Uhr

**Ort:** 1010 Wien, Wien Museum MUSA, Felderstraße 6–8